

Nr. 07/2026
ausgegeben am: **27.03.2026**

INHALT	SEITE
Öffentliche Zustellungen der Stadt Hagen	
Für Frau Aileen Blankenburg	46
Für Frau Fiona Scherers	46
Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hagen	
Öffentliche Versteigerung von Fundsachen	46
Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Wertstoffen und Altpapier (Ostern)	46
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen	
Vorhaben der: Windpark Ellinghausen GmbH & Co. KG Güter-Samtlebe-Platz 1 44135 Dortmund	46



Hauptbahnhof (Foto: Pressestelle der Stadt Hagen)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister
Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2073307, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Anja Corell)
Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.
Bezug: Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.
 Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.
 Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).
Vertrieb: Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Frau Aileen Blankenburg, wohnhaft: „unbekannt, liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Inverzugsetzungsschreiben der Stadt Hagen vom 24.03.2026, Aktenzeichen 55/711E-6638

Das Schriftstück kann bei Frau Sygulla in Zimmer D.315, Telefon 02331 207 2807, nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Anmeldung, in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 24.03.2026 Dennis Rehbein (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Frau Fiona Scherers, wohnhaft: unbekannt (letzte bekannte Anschrift Am Hauptbahnhof 10, 58089 Hagen) liegt beim Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Berliner Platz 22 folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Anhörung der Stadt Hagen vom 24.03.2026, Aktenzeichen 55/712E-53286.

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle bei Frau Roque Campos, Zimmer D 324, Tel. 207-5704, nach vorheriger Absprache in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 24.03.2026 Dennis Rehbein (Oberbürgermeister)

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Am Mittwoch, 06.05.2026, werden im Hofgebäude des Fachbereichs Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Böhmerstr. 1, 58095 Hagen, ab 14.00 Uhr die beim städtischen Fundbüro nicht abgeholten Fundsachen öffentlich versteigert.

Zur Versteigerung kommen u.a. Fahrräder, Schirme, Uhren, Schmuck, Kleidungsgegenstände, Taschen, etc.

Gem. § 980 des BGB in der derzeit. geltenden Fassung, werden die Empfangsberechtigten zur Anmeldung ihrer Rechte an der Fundsache aufgefordert, diese bis zum 30.04.2026 beim Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung im Fundbüro, Rathausstr. 11, 58095 Hagen, Zi. E. 01, montags und dienstags von 8.00 bis 17.00 Uhr, mittwochs und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 8.00 bis 18.00 Uhr geltend zu machen.

Eine Aufstellung der beim Fundbüro zur Versteigerung kommenden Fundsachen hängt an den Bekanntmachungstafeln, in den Bezirksverwaltungstellen Boele, Hohenlimburg, Haspe sowie im Zentralen Bürgeramt aus.

Hagen, 25.03.2026 Dennis Rehbein (Oberbürgermeister)

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Wertstoffen und Altpapier (Ostern)

Wegen des Feiertages am 3. April 2026 (Karfreitag) verschieben sich die Restmüllabfuhr und die Leerung der Altpapiertonnen

von Freitag, 03. April auf Samstag, 04. April

Wegen des Feiertages am 6. April 2026 (Ostermontag) verschieben sich die Restmüllabfuhr und die Leerung der Wertstoff- und Altpapiertonnen

von Montag, 06. April auf Dienstag, 07. April
 von Dienstag, 07. April auf Mittwoch, 08. April
 von Mittwoch, 08. April auf Donnerstag, 09. April
 von Donnerstag, 09. April auf Freitag, 10. April
 von Freitag, 10. April auf Samstag, 11. April

Hagen, 23.03.2026 ppa. Rüdell i. V. Sasse
 Prokuristin Bereichsleiter

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Hagen, Gemeinsame Untere Umweltschutzbehörde für die Städte Bochum, Dortmund und Hagen

Vorhaben der: Windpark Ellinghausen GmbH & Co. KG
 Günter-Samtlebe-Platz 1
 44135 Dortmund

Antrag auf Genehmigung zur Errichtung und Betrieb von drei Windenergieanlagen sowie Rückbau von drei bestehenden Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern (Repowering)

Die Windpark Ellinghausen GmbH & Co. KG, Günter-Samtlebe-Platz 1 in 44135 Dortmund, hat mit Antrag vom 12.09.2025 (Eingang bei der Genehmigungsbehörde: 15.09.2025), letztmalig ergänzt am 27.02.2026, die Erteilung einer Genehmigung nach §§ 16, 16b BImSchG im förmlichen Genehmigungsverfahren nach § 10 BImSchG zum Rückbau von drei bestehenden Windenergieanlagen (WEA) sowie zur Errichtung und zum Betrieb von drei Windenergieanlagen mit einer Gesamthöhe von jeweils mehr als 50 Metern an den u.s. Standorten beantragt. Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 und 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i.V.m. §§ 8, 9 der Neunten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) öffentlich bekannt gemacht

Die wesentlichen Aspekte des beantragten Vorhabens

- Die Errichtung und den Betrieb von drei Windenergieanlagen mit folgenden wesentlichen Daten:
 Hersteller: Enercon
 Typ: E-175 EP5 E1
 Leistung: 6.000 kW elektrische Nennleistung
 Nabenhöhe: 162,00 m
 Gesamthöhe: 249,50 m

WEA-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	UTM ETRS 89 Zone 32
1	Schwieringhausen	1	363	390144; 5714219
2	Ellinghausen	1	439	390729; 5714292
3	Nette	2	209	389583; 5714010

- Der Abbruch von drei bestehenden Windenergieanlagen an folgenden Standorten:

WEA-Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	UTM ETRS 89 Zone 32
1	Schwieringhausen	1	363	390037; 5714132

Herausgeber:
Redaktion:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister
 Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen,
 Telefon 02331 2073307, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Anja Corell)

Erscheinungsweise:
Bezug:

Nach Bedarf, freitags.
 Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.
 Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/Jahr.).

Vertrieb:

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



2	Schwieringhausen	1	363	390451; 5714244
3	Ellinghausen	1	439	390876; 5714284

Die Windkraftanlagen sollen voraussichtlich 2027 in Betrieb genommen werden.

Für das Vorhaben wurde eine Änderungsgenehmigung nach §§ 16, 16b BImSchG i.V.m. 1.6.2 des Anhang 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4.BImSchV) beantragt.

Ausliegende Unterlagen

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr.3 der 9.BImSchV muss die öffentliche Bekanntmachung die entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen, die der Genehmigungsbehörde zum Zeitpunkt des Beteiligungsverfahrens vorliegen enthalten. Dies sind insbesondere folgende Unterlagen:

1. BImSchG Formular 1 und Projektkurzbeschreibung
2. Lagepläne
3. Bauantragsunterlagen
4. Anlagen- und Betriebsbeschreibung Enercon E-175
5. Schallimmissionsprognose „Windenergie Repoweringprojekt Dortmund Ellinghausen“ der enveco GmbH vom 14.02.2025
6. Nachtrag zur Schallimmissionsprognose „Windenergie Repoweringprojekt Dortmund Ellinghausen“ der enveco GmbH vom 04.02.2026
7. Schattenwurfprognose „Windenergie Repoweringprojekt Dortmund-Ellinghausen (WindSpark)“ der enveco GmbH vom 27.03.2025
8. Standortbezogenes Brandschutzkonzept „Neubau Windenergiepark WindSpark“ der Böcker Ingenieure GmbH, Projekt-Nr.: 0682025 vom 15.08.2025
9. Darstellung und Beurteilung der optischen Wirkung von drei Windenergieanlagen am Standort Dortmund der Ramboll Deutschland GmbH, Berichtsnr.: 1400-2459 O vom 13.06.2025
10. Baugrundgutachten - Geotechnischer Entwurfsbericht „BV Windpark Dortmund-Ellinghausen“ der Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH, Projekt-Nr.: 46.10782 vom 11.09.2025
11. Bodenschutzkonzept „Windpark Dortmund Ellinghausen“ der Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH, Projekt-Nr.: 46.10782 vom 14.11.2025
12. Bodenmanagementkonzept „Windpark Dortmund Ellinghausen“ der Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH, Projekt-Nr.: 46.10782 vom 14.11.2025
13. Entsorgungskonzept „BV Windpark Dortmund-Ellinghausen“ der Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH, Projekt-Nr.: 46.10782 vom 12.09.2025
14. Landschaftspflegerischer Begleitplan für drei geplante Windenergieanlagen Windenergieprojekt Repowering Dortmund-Ellinghausen (WindSpark) der enveco GmbH vom 17.02.2026
15. Artenschutzrechtliche Prüfung Stufe II für das Windenergievorhaben „WindSpark“ in Dortmund-Ellinghausen von Dr. rer. nat. Olaf Denz vom 26.01.2026
16. UVP-Bericht für drei geplante Windenergieanlagen „Windenergieprojekt Repowering Dortmund-Ellinghausen (WindSpark)“ der enveco GmbH vom 12.09.2025
17. Gutachten zur Standorteignung von WEA am Standort Ellinghausen der Fluid & Energy Engineering GmbH & Co. KG, Referenz-Nr.: 2025-B-138-P3-R0.1 vom 22.01.2026
18. Gutachten zu Risiken durch Eiswurf und Eisfall am Standort Ellinghausen von der Fluid & Energy Engineering GmbH & Co. KG, Referenz-Nr.: 2025-B-138-P4-R0 vom 25.09.2025
19. Die Stellungnahmen der beteiligten Fachbehörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die zum Zeitpunkt der Auslegung vorlagen.

Der Antrag auf Erteilung der Genehmigung und die zugehörigen Antragsunterlagen liegen im Zeitraum vom Montag, den 30.03.2026 bis Montag den, 29.04.2026 aus bei der

Stadt Hagen
Gemeinsame Untere Umweltschutzbehörde der Städte Bochum, Dortmund und Hagen, Schwerter Straße 168
58099 Hagen

Für einen Termin für die Einsicht wenden Sie sich an:

E-Mail: mahmut.ersanli@stadt-hagen.de

Tel.: 02331/207-4783

Entstehende Kosten durch Einsichtnahme in die Antragsunterlagen können nicht erstattet werden.

Darüber hinaus sind die Unterlagen auf der nachfolgenden Internetseite der Genehmigungsbehörde bereitgestellt und können dort unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://www.hagen.de/aus-dem-rathaus/fachbereiche-und-aemter/fachbereiche-a-z/umweltamt/#immissionen-und-gewerbe>

Einwendungen

Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 30.03.2026 bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis zum 14.05.2026, schriftlich oder elektronisch bei der Gemeinsamen Unteren Umweltschutzbehörde der Städte Bochum, Dortmund und Hagen, Schwerter Str. 168, 58099 Hagen, E-Mail: guub-bodoha@stadt-hagen.de, erhoben werden (unter Angabe des Aktenzeichens: 913.0004/25/1.6.2-Ers).

Die Einwendungen müssen den Namen und die volle leserliche Anschrift des Einwenders tragen.

Gemäß § 12 Abs. 2 der 9. BImSchV sind die Einwendungen dem Antragsteller und, soweit sie deren Aufgabenbereich berühren, den nach § 11 der 9. BImSchV beteiligten Behörden bekannt zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass auf Verlangen des Einwenders dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden sollen, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind.

Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Der Ausschluss von Einwendungen gilt nicht in gerichtlichen Verfahren.

Erörterungstermin:

Die Durchführung eines Erörterungstermins wurde nicht beantragt. Auf Grundlage von § 16 Abs. 1 S. 1 Nr. 5 und § 16 Abs. 1 S. 3 der 9.BImSchV wird auf die Durchführung eines Erörterungstermins verzichtet.

Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Hagen, 26.03.2026

Dennis Rehbein (Oberbürgermeister)



https://www.instagram.com/hagen_westfalen/



<https://www.facebook.com/Hagen.Westfalen>



https://www.threads.net/@hagen_westfalen



https://x.com/Hagen_Westfalen



whatsapp.com/channel/0029Vadxh293gvWQzSZxBC0

Herausgeber:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion:

Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2073307, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Anja Corell)

Erscheinungsweise:

Nach Bedarf, freitags.

Bezug:

Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.

Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/jähr.).

Vertrieb:

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de



Hagen steigt auf das Rad: Jetzt für das „STADTRADELN“ anmelden

25. März 2026 – Radeln für den Klimaschutz und die Gesundheit heißt es auch in diesem Jahr bei der Aktion „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis vom 9. bis zum 29. Mai in Hagen. Die Anmeldung ist ab sofort über das Onlineportal www.stadtradeln.de/hagen möglich.

Im Aktionszeitraum können Mitglieder des Kommunalparlaments, alle Hagenerinnen und Hagener sowie alle Personen, die in Hagen arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule oder Hochschule besuchen, ein Team gründen oder einem bestehenden Team beitreten, um an dem Wettbewerb teilzunehmen. Eine Teilnahme ist auch als Einzelperson möglich. Ziel der Aktion ist es, das Auto stehen zu lassen und möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die gesammelten Kilometer können ebenfalls über das Onlineportal eingetragen oder mit der „STADTRADELN“-App aufgezeichnet werden. Im vergangenen Jahr haben mehr als 1.000 Teilnehmende über 208.000 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt und dabei 34 Tonnen CO2 gespart.

„STADTRADELN-Stars“ gesucht

Die Stadt Hagen sucht zusätzlich wieder die sogenannten „STADTRADELN-Stars“, die im Aktionszeitraum ihr Auto komplett stehen lassen und gänzlich auf das Fahrrad umsteigen. Im „STADTRADELN“-Blog berichten die Stars über ihre Erfahrungen. Alle neuen Stars erhalten nach erfolgreichem Abschluss des Wettbewerbs eine Prämie aus einem bunten Lostopf mit hochwertigen Preisen und werden zusätzlich vom Klima-Bündnis prämiert. Mehr Informationen erhalten Interessierte auf der Internetseite www.stadtradeln.de/star. Personen, die als Stars antreten möchten, melden sich per E-Mail an radverkehr@stadt-hagen.de.

Start für das Schulradeln 2026

Parallel zum „STADTRADELN“ findet erneut das Schulradeln statt. Schülerinnen und Schüler treten im Klassenverband an und sind aufgerufen, möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Die fahrradaktivste Klasse und die fahrradaktivste Schule erhalten einen Pokal und werden von Oberbürgermeister Dennis Rehbein zum Pizzateassen eingeladen. Die Schulen erhalten einen gesonderten Teilnahmeaufruf.

Erster Hagener Fahrradtag „Hagen fährt Rad“

Erstmals ist der Start vom „STADTRADELN“ in diesem Jahr mit einem Aktionstag unter der Überschrift „Hagen fährt Rad“ verbunden. Dieser findet am Samstag, 9. Mai, von 10 bis 17 Uhr auf und um den Adolf-Nassau-Platz im Rahmen des Stadtfestes „Hagen blüht auf“ statt und bildet den zentralen Auftakt der dreiwöchigen Aktion. Die Stadt Hagen, die HAGEN.WIRTSCHAFTSENTWICKLUNG und der ADFC Hagen laden alle Bürgerinnen und Bürger dazu ein, den Auftakt im Rahmen des Fahrradtages mitzuerleben. Dieser bietet Raum für Information, Austausch und Mitmachangebote rund um das Thema Radfahren. Mehrere Sternfahrten, die aus den verschiedenen Hagener Stadtbezirken zum Adolf-Nassau-Platz führen, motivieren zum gemeinsamen Start in das „STADTRADELN“ in Hagen. Weitere Informationen zum Ablauf des Fahrradtages werden in Kürze veröffentlicht. Die Informationen zu den Sternfahrten stehen zeitnah auf der Internetseite www.stadtradeln.de/hagen zur Verfügung. Für eine Anmeldung genügt eine formlose E-Mail an radverkehr@stadt-hagen.de.

Bauarbeiten in Schulen während der Osterferien

25. März 2026 – In den kommenden Osterferien führt der Fachbereich Gebäudewirtschaft der Stadt Hagen verschiedene Bauarbeiten in Schulen durch. Dazu gehören kleine Instandsetzungsarbeiten sowie größere Projekte.

An der Astrid-Lindgren-Schule, am Christian-Rohlf-Gymnasium sowie an den Cuno-Berufskollegs I und II finden verschiedene Elektroarbeiten statt. Instandsetzungsarbeiten an der Heizungsanlage oder an der Elektroakustischen Anlage werden an der Realschule Hohenlimburg, der Heideschule, der Realschule Halden und der Hermann-Löns-Schule durchgeführt. Zu den weiteren Arbeiten, die der Fachbereich Gebäudewirtschaft in den Osterferien umsetzt, zählen beispielsweise Estricharbeiten am Albrecht-Dürer-Gymnasium, kleinere Sanierungsarbeiten in der Goetheschule und der Vinckeschule sowie die Sanierung

des Bodenbelags im Verwaltungstrakt der Gebrüder-Grimm-Grundschule.

Größere Projekte werden an drei Schulen umgesetzt. An der Grundschule Goldberg erfolgt der Außen- und Innenausbau im Zuge des Neubaus und an der Grundschule Hestert finden Umbauarbeiten für den OGS-Betrieb statt. Außerdem stehen Rohbauarbeiten für die Erweiterung der Henry-van-de-Velde-Schule an. Zuletzt sind am Standort Prentzelstraße notwendige Aufrüstungen der Museumstechnik Kunstquartier und eine Fortführung der Umbauarbeiten für die Kita und den Verwaltungsbereich angesetzt.

Behörden überprüfen vier Problemimmobilien

26. März 2026 – Müll, nicht genehmigte Ausbauten und zahlreiche Gewerbeüberprüfungen: Bei einer gemeinsamen Kontrollaktion haben das Ordnungsamt, das Umweltamt, die Bauordnung und -kontrolle sowie die Wohnungsaufsicht der Stadt Hagen mit der Feuerwehr Hagen, der Polizei Hagen, dem Jobcenter, dem Zoll und Enervie in der vergangenen Woche insgesamt vier Problemimmobilien im Stadtgebiet überprüft.

Sechs Immobilien standen zur Kontrolle an, jedoch konnten zwei davon nicht begangen werden. Ein Objekt war unbewohnt und verschlossen, bei dem anderen öffnete niemand. Diese Immobilie wurde im Nachgang der Kontrollaktion erneut durch den Stadtordnungsdienst aufgesucht. Alle dort gemeldeten Bewohnerinnen und Bewohner wurden im Rahmen der örtlichen Ermittlungen schriftlich aufgefordert, sich innerhalb einer Frist persönlich beim Bürgeramt vorzustellen. Personen, die nicht vorsprechen, werden von Amts wegen abgemeldet. Von den insgesamt 122 gemeldeten Personen konnten die Behörden daher nur 44 vor Ort kontrollieren. Zwei Bewohnerinnen und Bewohner wurden angetroffen, die unter der jeweiligen Anschrift nicht gemeldet waren.

In den vier begangenen Objekten stellten die Mitarbeitenden diverse Müllmängel, mehrere Missstände sowie Bau- und Brandschutzmängel fest. Dazu zählten beispielsweise defekte Brief- und Klingelanlagen, Brandlasten in Rettungswegen, nicht genehmigte Ausbauten von Dachgeschosswohnungen, illegale Anbauten mit unsicherer oder nicht gegebener Standsicherheit sowie defekte Eingangstreppe. Bei einer kontrollierten Wohnung ist die Warmwasserversorgung in einem Badezimmer defekt. Zudem befinden sich nur im Schlafzimmer und auf dem Dachboden Heizkörper, die jedoch beide funktionslos sind. Geheizt wird mit einem angeschafften Heizlüfter. In der gleichen Immobilie stellten die Behörden einen illegalen Dachgeschoss- und Spitzbodenausbau fest. Im Nachgang wird eine Nutzungsuntersagung der Wohnungen ausgesprochen und den Bewohnerinnen und Bewohnern persönlich zugestellt. Der Eigentümer hat zugesichert, den Betroffenen eine andere dauerhafte Unterkunft zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen der Überprüfungen kontrollierte der Zoll 25 gemeldete Gewerbe, von denen im Nachgang sechs von Amts wegen abgemeldet werden.

Herausgeber:

Redaktion:

Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331 2073307, Fax 02331 2072401 (v.i.S.d.P. Anja Corell)

Erscheinungsweise:

Nach Bedarf, freitags.

Bezug:

Kostenlos erhältlich im Volme Forum, Zentrales Bürgeramt, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen.

Digital unter www.hagen.de und über unseren QR-Code kostenlos zum Download.

Abonnement über Versand oder digital als PDF-Datei per E-Mail ist möglich (30,-€/Jahr.).

Vertrieb:

Heike Heinig, Telefon 02331 2072687, E-Mail: heike.heinig@stadt-hagen.de